



Institut für  
Kommunikations- und  
Prüfungsforschung gGmbH



GESUND  
HEITS  
AMT FF



Symposium  
19.04.2024

# Ambulante Versorgung und Bevölkerungs- medizin stärken

beraten. fördern. schützen.

Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Kolleginnen und Kollegen,

wir möchten Sie herzlich zu unserem Symposium

**„Vertrauen in ambulante Versorgung und Bevölkerungsmethoden stärken – Ärztlichen Nachwuchs gezielt am Arbeitsplatz mittels EPAs trainieren“**

am 19. April 2024 in Frankfurt einladen.

Demographischer und gesellschaftlicher Wandel und damit verbundene Herausforderungen erfordern in der Individual- und Bevölkerungsmedizin eine Stärkung der ambulanten Versorgung und öffentlichen Gesundheit. Die Entwicklung von vergleichbaren Ausbildungsbedingungen in den Gesundheitsberufen sowie der Aufbau klarer Strukturen für die Nachwuchsförderung sind wichtige Ziele in der Reform der Aus- und Weiterbildung.

In die Änderung der ärztlichen Approbationsordnung vom 01.10.2021 wurde explizit Öffentliche Gesundheit & Bevölkerungsmedizin aufgenommen. Kompetenzinhalte der öffentlichen Gesundheit und Bevölkerungsmedizin sind in das Curriculum, besonders im ambulanten Bereich, sinnvoll zu integrieren.

Im Bereich der Kinder- und Jugendmedizin sowie der Allgemeinmedizin wurden in den letzten Jahren effiziente Aus- und Weiterbildungsnetzwerke für den ambulanten Bereich etabliert, in der Bevölkerungsmedizin sollen Lehr- und Forschungsgesundheitsämter vergleichbar zusammenarbeiten. In diesen Netzwerken spielt

das Training junger ärztlicher Kolleg:innen mittels Entrustable Professional Activities (EPA) (deutsch: Anvertraubarer Professioneller Tätigkeiten (APT)) eine zunehmende Rolle. Die Implementierung von EPAs in das Training am Arbeitsplatz ermöglicht es, gezielt Medizinstudierende und Ärzt:innen in Weiterbildung an ihren Ausbildungsstand angepasst zu unterstützen bzw. als auch ihnen zu konkreten Aufgaben wie z.B. der Aufnahme einer neuen Patient:in oder einer Schuleingangsuntersuchung ein strukturiertes Feedback zu geben. Darüber hinaus ermöglichen EPAs in den Gesundheitsfachberufen die Abstimmung von professionellen Tätigkeiten über Disziplin- und Berufsgrenzen hinweg. Sie sorgen dafür, dass - auch bei Wechsel des Einsatzorts - Aufgaben sicher anvertraut werden können. Aus- und Weiterbildende Einrichtungen erhalten über verschiedene Einsatzorte hinweg einen Überblick über den Leistungsstand der Aus- und Weiterzubildenden und können diese dadurch besser beim Lernprozess begleiten.

In unserem Symposium stimmen wir erstmalig gemeinsam mit Vertretungen drei medizinischer Fachgesellschaften im ambulanten Sektor EPAs miteinander ab, machen übergreifende EPAs füreinander verfügbar und verbessern im Diskurs interdisziplinäre und interprofessionelle Schnittstellen in der Aus- und Weiterbildung.

Die Integration von Wissenschafts- und Leitlinienkompetenz in die Entwicklung und Abstimmung von EPAs miteinander und untereinander ist ein zusätzlicher Schwerpunkt der Veranstaltung.

Wir freuen uns darauf, mit Ihnen in der

Zusammenarbeit von Vertreter:innen von Allgemeinmedizin, Kinder- und Jugendmedizin und öffentlichem Gesundheitswesen neue Wege in der Unterstützung des Nachwuchses in Medizin und Gesundheitsfachberufen zu gestalten.

Sie können diese Einladung gerne auch an interessierte Kolleg:innen weiterleiten.

Wir freuen uns sehr, Sie in Frankfurt willkommen zu heißen und auf den gemeinsamen Austausch mit Ihnen.

Mit freundlichen Grüßen  
Ihre

Prof.<sup>in</sup> Dr.<sup>in</sup> med. Jana Jünger, MME,  
PD Dr. med. Peter Tinnemann, MPH,  
Dr.<sup>in</sup> med. Irmgard Streitlein-Böhme,  
Dr. med. Folkert Fehr,  
Prof. Dr. Dr. med. René Gottschalk,  
Dr. med. Christoph Weiß-Becker

*Die Inhalte dieser Veranstaltung werden produkt- und dienstleistungsneutral gestaltet. Wir bestätigen, dass die wissenschaftliche Leitung und die Referent:innen potentielle Interessenkonflikte gegenüber den Teilnehmenden offenlegen. Es besteht kein Sponsoring der Veranstaltung, die Gesamtaufwendungen der Veranstaltung belaufen sich auf ca. 1.000 €.*



**Zeit  
und Ort**

**19. April 2024  
10.00 bis 16.30 Uhr**

**Gesundheitsamt  
Auditorium**

**Breite Gasse 28  
60313 Frankfurt**

**Ab sofort bis zum  
10. April 2024 ist die  
Anmeldung freigeschaltet.  
Bitte nutzen Sie hierfür das  
[Anmeldeportal](#).**

# Das Programm

Zeit	Thema
10.00 – 10:30 Uhr	<b>Registrierung und Begrüßungskaffee</b>
10.30 – 10.40 Uhr	<b>Begrüßung und Einführung</b> PD Dr. med. Peter Tinnemann, MPH & Prof. in Dr. <sup>in</sup> med. Jana Jünger, MME
10.40 – 10.55 Uhr	<b>Grußworte</b> Dr. <sup>in</sup> med. Irmgard Streitlein-Böhme Prof. Dr. Dr. med. René Gottschalk Dr. med. Christoph Weiß-Becker
10.55 – 11.15 Uhr	<b>EPAs in Kinder- und Jugendmedizin: Von der Entwicklung zur gelebten Praxis in der Weiterbildung</b> Dr. med. Folkert Fehr
11.15 – 11.35 Uhr	<b>EPAs in der Allgemeinmedizin: Gemeinsam zum digitalen EPA-E-Logbuch im PJ</b> Dr. <sup>in</sup> med. Irmgard Streitlein-Böhme, Dr. <sup>in</sup> med. Julia Hansmann-Wiest
11.35 – 11.55 Uhr	<b>EPAs im Gesundheitsamt: Vom ÖGD-Leitbild zur Identifikation von geeigneten EPAs für PJ und WB in der Bevölkerungsmedizin</b> PD Dr. med. Peter Tinnemann, MPH & Dr. <sup>in</sup> med. Olga Amberger, MScPH
11.55 – 12.10 Uhr	<b>Kaffeepause</b>
12.10 – 12.30 Uhr	<b>Leitlinienkompetenz am Arbeitsplatz durch EPAs in der Aus- und Weiterbildung stärken</b> Prof. <sup>in</sup> Dr. <sup>in</sup> med. Jana Jünger, MME
12.30 – 12.50 Uhr	<b>Vom interdisziplinären Projekt zur Gesundheitskompetenz von Förder-Schüler:innen zu interdisziplinären EPA- Entwicklung</b> Prof. Dr. med. Rainer Büscher, MME
12.50 – 13.05 Uhr	<b>Leitlinienimplementierung in Unterricht + Versorgung</b> Dr. med. Maximilian Philipp





Zeit	Thema
13.05 – 13.30 Uhr	<b>Interaktive Live Demo: So einfach geht´s: EPA´s bewerten (inklusive Diskussion)</b> Dr. med. Folkert Fehr
13.30 – 14.15 Uhr	<b>Mittagspause</b>
14.15 – 15.45 Uhr	<b>Workshops</b>
WS 1	<b>Interdisziplinäre EPA-Entwicklung: Schwerpunkt Pädiatrie</b>
WS 2	<b>Interdisziplinäre EPA-Entwicklung: Schwerpunkt ÖGD</b>
WS 3	<b>Interdisziplinäre EPA-Entwicklung: Schwerpunkt Allgemeinmedizin</b>
WS 4	<b>EPA´s - interprofessionell MFA und andere Gesundheitsfachberufe</b>
15.45 – 16.00 Uhr	<b>Kaffeepause</b>
16.00 – 16.30 Uhr	<b>Vorstellung der Ergebnisse, Ausblick: Gemeinsame Pilot- Implementierung von digitale unterstützten EPAs in UCAN</b> Prof. <sup>in</sup> Dr. <sup>in</sup> med. Jana Jünger, MME & PD Dr. med. Peter Tinnemann, MPH & Dipl.-Inform. Med. Konstantin Brass
16.30 Uhr	<b>Farewell-Coffee</b>

## Referent:innen/Moderator:innen

- **Dr.<sup>in</sup> med. Irmgard Streitlein-Böhme**  
Vorsitzende der „Gesellschaft für Hochschullehre in der Allgemeinmedizin (GHA) e.V.“
- **Dr. med. Folkert Fehr**  
Deutsche Gesellschaft für Ambulante Allgemeine Pädiatrie (DGAAP) e. V.
- **Prof. Dr. med. Rainer Büscher, MME**  
Leitender Oberarzt, Klinik für Kinderheilkunde 2 Kinderneurologie – Transplantationsmedizin, Universitätsklinikum Essen (AÖR)
- **Prof. Dr. Dr. med. René Gottschalk**  
Vorsitzender der „Deutsche Gesellschaft für Öffentliche Gesundheit und Bevölkerungsmedizin e.V. (DGÖGB)“
- **Dr. med. Christoph Weiß-Becker**  
Vizepräsident der „Deutsche Gesellschaft für Ambulante Allgemeine Pädiatrie (DGAAP) e. V.“
- **PD Dr. med. Nicolai Savaskan**  
Leiter des Gesundheitsamtes Berlin-Neukölln
- **Dr. med. Maximilian Philipp**  
Goethe-Universität Frankfurt am Main, Institut für Allgemeinmedizin Frankfurt am Main, Deutschland
- **Dipl.-Inform. Med. Konstantin Brass**  
Geschäftsführer des Instituts für Kommunikations- und Prüfungsforschung gGmbH, Heidelberg
- **PD Dr. med. Peter Tinnemann, MPH**  
Leiter des Gesundheitsamtes, Frankfurt am Main
- **Dr.<sup>in</sup> med. Olga Amberger, MScPH**  
Gesundheitsamt, Frankfurt am Main
- **Prof.<sup>in</sup> Dr.<sup>in</sup> med. Jana Jünger, MME**  
Ärztliche und wissenschaftliche Leiterin des Instituts für Kommunikations- und Prüfungsforschung gGmbH, Heidelberg
- **Dr.<sup>in</sup> med. Julia Hansmann-Wiest**  
Christian-Albrechts-Universität zu Kiel

## Registrierung & Organisation

Konferenzgebühr: **90 €**

Konferenzgebühr für Mitglieder des öffentlichen Gesundheitsdienstes, DGAAP, GHA, DGÖGB und

UCAN-Partner: **50 €**

Konferenzgebühr für Studierende: **30 €**

**Ab sofort bis zum 10. April 2024 ist die Anmeldung hier möglich:**



[Anmeldeportal](#)

Für die Gesamtveranstaltung sind CME-Punkte beantragt.

## **Gesundheitsamt Frankfurt**

Amtsleitung  
Breite Gasse 28  
60313 Frankfurt am Main



Fon 069 212 33744

## **Institut für Kommunikation- und Prüfungsforschung gGmbH**

Wieblinger Weg 92A  
69123 Heidelberg



Ansprechpartnerin für die Organisation:  
Sofia Gelashvili, Heidelberg

Mail [s.gelashvili@cares.institute](mailto:s.gelashvili@cares.institute)

## **Kooperationspartner**



**DGAAP**

DEUTSCHE GESELLSCHAFT  
FÜR AMBULANTE ALLGEMEINE PÄDIATRIE



## **Impressum**

Gesundheitsamt Frankfurt am Main, Breite Gasse 28, 60313 Frankfurt  
Stand: 21. März 2024